

Ressort: Politik

Syrien: UN-Inspekture von Heckenschützen beschossen

Damaskus, 26.08.2013, 13:33 Uhr

GDN - Die Chemiewaffeninspektore der Vereinten Nationen (UN), die den mutmaßlichen Giftgaseinsatz in Syrien untersuchen sollen, sind am Montag von Heckenschützen beschossen worden. Bei dem Angriff sei ein Fahrzeug der Inspektore beschädigt worden, wie die UN mitteilte.

Die Inspektore befinden sich demnach in Sicherheit. Die Täter seien noch nicht identifiziert worden. Nach dem Angriff hätten die UN-Kontrolleure umkehren müssen und warteten nun auf einen Ersatzwagen, hieß es seitens syrischer Oppositioneller. Die UN-Chemiewaffeninspektore hatten sich am Montagmorgen auf den Weg in das Umland der syrischen Hauptstadt Damaskus gemacht, um den mutmaßlichen Giftgaseinsatz zu untersuchen. Die syrische Opposition beschuldigt die Regierungstruppen, bei einem Raketenangriff Chemiewaffen eingesetzt und 1.300 Menschen getötet zu haben. Die syrische Regierung wies die Anschuldigungen entschieden zurück. Bundesaußenminister Guido Westerwelle (FDP) hatte sich am Montag für Konsequenzen ausgesprochen, falls sich der Einsatz von Chemiewaffen durch die syrische Regierung bestätigen sollte. "Die sich immer weiter verdichtenden Hinweise" auf einen Chemiewaffeneinsatz in Syrien seien "verstörend", sagte Westerwelle auf der jährlichen Botschafterkonferenz des Auswärtigen Amtes am Montag. Sollte sich der Chemiewaffeneinsatz bestätigen, müsse die Weltgemeinschaft handeln, betonte der Bundesaußenminister. "Dann wird Deutschland zu denjenigen gehören, die Konsequenzen für richtig halten." Westerwelle ließ allerdings offen, ob damit auch Militäraktionen gemeint sein könnten.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-20454/syrien-un-inspektore-von-heckenschuetzen-beschossen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619